



# Amtsblatt

## DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

**Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4**

**Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,**

**Internet: [www.gemeinde-untermarchtal.de](http://www.gemeinde-untermarchtal.de)**

**E-Mail: [info@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:info@gemeinde-untermarchtal.de)**

Öffnungszeiten vorläufig geändert : Montag und Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr,  
Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch geschlossen !

**03. April 2020**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:**

**116 117**

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

**Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr**

**Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:**

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)**

**zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –**

### **Apothekendienst**

### **Telefon**

Freitag	03.04.2020	Apotheke Dr. Mack, Marktplatz, Munderkingen	07393-91140
Samstag	04.04.2020	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250
Sonntag	05.04.2020	Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen	07393-9546740
Montag	06.04.2020	Vitalis Apotheke, Talstrasse, Ehingen	07391-755631
Dienstag	07.04.2020	Alpha Apotheke Ehingen	07391-758844
Mittwoch	08.04.2020	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393-4111
Donnerstag	09.04.2020	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375-246
Freitag	10.04.2020	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Samstag	11.04.2020	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Sonntag	12.04.2020	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Montag	13.04.2020	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777
Dienstag	14.04.2020	Apotheke Dr. Mack, Marktplatz, Munderkingen	07393-91140
Mittwoch	15.04.2020	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250
Donnerstag	16.04.2020	Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen	07393-9546740
Freitag	17.04.2020	Vitalis Apotheke, Talstrasse, Ehingen	07391-755631

### **Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen**

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

**Zum Nachdenken!**

## **Termine auf einen Blick**

**Samstag, 04.04.2020**  
**gg. 11.45 Uhr**

**Sirenenprobealarm**

**Mittwoch, 08.04.2020**

**Müllabfuhr**

**Das Rathaus/Infozentrum ist am 08.04. und 09.04. 2020 geschlossen.**  
**Wir bitten um Beachtung**

**Donnerstag, 16.04.2020**

**Müllabfuhr mit Abholung der  
gelben Säcke**

**Samstag, 18.04.2020**  
**ABGESAGT**

**SHB-Ortsgruppe Untermarchtal**  
**Hauptversammlung**

**Samstag, 18.04.2020**  
**Abgesagt**

**Sportverein Untermarchtal**  
**Alteisensammlung**

## **Vorankündigung**

**Donnerstag, 23.04.2020**

**Sperrmüllabfuhr**

**Freitag, 24.04.2020**  
**ABGESAGT**

**Narrenzunft Untermarchtal**  
**Hauptversammlung**

## **Im Monat März 2020 wurde beim Standesamt Untermarchtal folgender Sterbefall beurkundet:**

**Paula Maria Schuster, genannt Schwester Friedburga**, wohnhaft in  
Untermarchtal, Wohnpark Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9 – gestorben am  
11.03.2020 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 5/2020

**Maria Berta Haag, genannt Schwester Martina**, wohnhaft in Untermarchtal,  
Wohnpark Maria Hilf, Freiherr-von-Speth- Str. 9 – gestorben am 13.03.2020 in  
Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 6/2020

**Folgender Sterbefall wurde dem Standesamt Untermarchtal mitgeteilt:**  
**German Paul Ziegler**, wohnhaft in Untermarchtal, gestorben am 17.03.2020 in  
Ehingen, StAmt Ehingen S 87/2020

## **Grüngutcontainer**

Ab Samstag, dem 04.04.2020 steht der Grüngutcontainer wieder bei der Halle zur Verfügung.  
Nachdem die Regelungen über den Aufenthalt in der Öffentlichkeit wegen des Cloronavirus  
sehr strikt sind, bitten wir darum die entsprechenden Vorgaben zum Schutze von uns allen zu  
beachten. Bitte halten Sie insbesondere die Mindestabstände ein.

Wir werden nicht wie gewohnt die Grüngutcontainer zu bestimmten Zeiten öffnen, sondern  
die Container frei zugänglich aufstellen. Dabei verlassen wir uns darauf, dass Sie tatsächlich  
nur sogenanntes saftendes Material also Grasschnitt und Heckenschnitte bis zu max. 1 cm  
Durchmesser anliefern. Sollte die Vorgaben nicht eingehalten werden, müssen wir  
gegebenenfalls die Container auch wieder schließen. Bitte halten Sie sich zum Wohle aller an  
die Regeln. - Herzlichen Dank vorab dafür.

## **Wasser- und Entwässerungsgebühren – 1. Abschlagszahlung 2020**

Am 31. März 2020 war die 1. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Abwassergebühr 2020 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Abschlagszahlung ergibt sich aus dem Bescheid über die Abrechnung 2019 bzw. bei geänderten Abschlägen aus der Mitteilung über die Anpassung des Abschlags.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen keine Rechnungen erstellt werden.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wurde der fällige Betrag zum 31.03.2020 abgebucht.

Die Barzahler bitten wir, sofern noch nicht geschehen, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens umgehend zu überweisen.

## **Aktuelle Vorgaben im Zusammenhang mit der Coronapandemie**

Verehrte Mitbürger,

die Coronapandemie hat unser ganzes Land verändert und es stehen laufend weitere Veränderungen an.

Die gesetzlichen Vorgaben werden immer wieder angepasst und beschränken das öffentliche und auch das private Leben sehr stark.

Mann stellt sich dann auch immer wieder die Frage, was ist denn erlaubt und was nicht.

Wir können Ihnen nur raten sich ständig zu informieren. Es gelten die jeweils aktuellen Verordnungen. Nach Möglichkeit stellen wir diese zur Einsichtnahme auf unsere Homepage ein.

Auch die Tagespresse erläutert fortlaufend die Neuerungen.

Wenn Sie unsicher sind oder Fragen haben, scheuen Sie sich nicht und kommen Sie auf uns zu.

Ihre Gemeindeverwaltung

## **Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen**

### **Umfassendes Informationsangebot zum Coronavirus auf Webseite des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis**

Umfangreiche Informationen zum Coronavirus, gegliedert nach Zielgruppen, wie z.B. Privatpersonen, Unternehmer und Landwirte, finden sich auf der Homepage des Alb-Donau-Kreises ([www.alb-donau-kreis.de](http://www.alb-donau-kreis.de)) unter dem Schwerpunktthema 'Coronavirus'. Auf der Seite sind auch Antworten auf häufig nachgefragte Themen und Links zu weiterführenden Informationsstellen zu finden. Die Informationen werden laufend aktualisiert und ergänzt.

## **Entsorgung von mit dem neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) kontaminierten Abfällen aus privaten Haushalten und Einrichtungen des Gesundheitsdienstes**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die aktuellen Entwicklungen zum neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) führen auch zu Auswirkungen auf die Entsorgung von Abfällen in Baden-Württemberg. Die Kreislauf-wirtschaft im Land muss sich der Herausforderung stellen, die Entsorgung häuslicher und haushaltsähnlicher Abfälle auch unter schwieriger werdenden Bedingungen sicher zu gewährleisten. Dies betrifft insbesondere Fragen der Hygiene und der Vermeidung von Gesundheitsgefahren, auch für Ihre Beschäftigten, durch überlange Bereitstellungszeiten und nicht mehr geordnete Lagerungsmöglichkeiten von Abfällen in den betroffenen Gesundheitseinrichtungen und Haushalten. Auf Grundlage der Empfehlungen des Robert Koch-Institutes zu Hygienemaßnahmen im Rahmen der Behandlung und Pflege von Patienten mit einer Infektion durch SARS-CoV-21 und der LAGA-Mitteilung M 18 zur Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes<sup>2</sup> geben wir dazu die folgenden Hinweise:

Beim Umgang mit Abfällen positiv getesteter oder unter Quarantäne gestellter Personen ist zu differenzieren zwischen Haushalten und haushaltsähnlichen Einrichtungen sowie Anfallstellen, bei denen virenbelastete Abfälle gehäuft auftreten (z. B. Kliniken, Schwerpunktpraxen).

### **1. Abfälle aus privaten Haushalten und vergleichbaren Anfallstellen**

Grundsätzlich gilt: Abfälle aus betroffenen privaten Haushalten und vergleichbaren Anfallstellen (z.B. Hausarztpraxen) sind über die Restmülltonne zu entsorgen. Um sowohl bei anderen Nutzern der gleichen Restmülltonne als auch bei Dritten wie Müllwerkern eine Gefährdung möglichst auszuschließen, sollten bestimmte Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigt werden:

- Spitze oder scharfe Gegenstände (z. B. Spritzen und Skalpelle) müssen in stich- und bruchfesten Einwegbehältnissen gesammelt und fest verschlossen werden.
- Geringe Mengen an flüssigen Abfällen sind mit ausreichend saugfähigem Material in Verbindung zu bringen, um die Tropffreiheit zu gewährleisten. Größere Mengen an flüssigen Abfällen dürfen nicht über die Restmülltonne entsorgt werden.
- Die kontaminierten Abfälle sind in stabilen Müllsäcken zu sammeln, die nach Befüllung mit dem kontaminierten Abfall beispielsweise durch Verknoten fest zu verschließen sind.
- Die Müllsäcke sind direkt in die Abfalltonnen oder Container zu geben und dürfen nicht daneben gestellt werden. Sind die Abfalltonnen oder Container bereits gefüllt, ist eine gesicherte Lagerung bis zur nächsten Abholung an einem möglichst kühlen Ort vor-zunehmen (z.B. Keller).

Unter Beachtung der oben genannten Vorsichtsmaßnahmen sind nachfolgende Abfälle aus positiv getesteten oder unter Quarantäne gestellten privaten Haushalten und vergleichbaren Anfallstellen über die Restmülltonne zu entsorgen (Aufzählung nicht abschließend):

- Wertstoffe, Verpackungen und häusliche Bioabfälle (Küchenabfälle),
- Materialien, die zum Abdecken von Mund oder Nase im Zuge der Husten- und Nies-Etikette verwendet wurden,
- Taschentücher, Aufwischtücher,
- Einwegwäsche und Hygieneartikel (z. B. Windeln),
- Schutzkleidung und
- Abfälle aus Desinfektionsmaßnahmen

Alle übrigen Haushalte entsorgen weiter wie bisher, um die Entsorgungskapazitäten in den Müllverbrennungsanlagen nicht unnötig zu belasten. Die Bürgerinnen und Bürger sollten darauf hingewiesen werden, dass sie sich bei konkreten Fragen zur Entsorgung dieser Abfälle an die Abfallberatung ihrer zuständigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungs-träger wenden können.

**2. Abfälle aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes mit gehäuftem Anfall virenbelasteter Abfälle (z. B. Kliniken und Schwerpunktpraxen)** Die mit Sekreten oder Exkreten kontaminierten Abfälle (hierzu zählt auch entsprechend kontaminierte persönliche Schutzausrüstung) sind nach Abfallschlüssel 18 01 03\* als gefährlicher Abfall einzustufen. Dies betrifft insbesondere Abfälle von Patienten oder Personen, bei denen der Virus nachgewiesen ist und die in Isoliereinheiten der Kliniken behandelt werden. Bei allen anderen Personen, die vorsorglich

unter Quarantäne stehen, reichen die bei Krankenhausabfällen üblichen Vorsorgemaßnahmen zur Hygiene für die Abfallentsorgung aus. Alle anderen Abfälle, die im Rahmen der humanmedizinischen Versorgung und Forschung anfallen (z. B. nicht mit Sekreten oder Exkreten behaftete Schutzanzüge, Atemschutzmasken, Handschuhe), sind nach Abfallschlüssel 18 01 04 einzustufen und in reißfesten, feuchtigkeitsbeständigen und dichten Behältnissen zu sammeln. Es ist sicherzustellen, dass diese Abfälle direkt und ohne Umfüllen in die energetische Verwertung (Verbrennung) verbracht werden.

3. Weitere Hinweise Ergänzende Hinweise zur Entsorgung von Abfällen aus Gesundheitseinrichtungen können der LAGA-Mitteilung M 18 sowie den Veröffentlichungen auf der Internetseite des RKI entnommen werden (siehe Fußnoten auf Seite 2). Im Einzelfall haben die von den Gesundheitsämtern oder den für die Hygiene Verantwortlichen ggfs. abweichend getroffenen Maßgaben und Regelungen Vorrang.

Das Umweltministerium wird diese Hinweise ergänzen, sofern sich neue Erkenntnisse zum Umgang mit den betreffenden Abfällen ergeben. Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger werden gebeten, diese Hinweise in geeigneter Weise auch selbst zu veröffentlichen und dem Umweltministerium über Entwicklungen mit Bedeutung für die kommunale Abfallentsorgung unverzüglich zu berichten.

### **Engagiert, interessiert und mit viel Motivation dabei:**

#### **Ulmer Medizinstudierende unterstützen Arbeit des Gesundheitsamts**

Zwölf Medizinstudentinnen und Medizinstudenten der Universität Ulm unterstützen das Landratsamt Alb-Donau-Kreis in seiner Arbeit für den gesundheitlichen Bevölkerungsschutz. Seit Mitte März arbeiten sie sehr engagiert im dortigen Gesundheitsamt und sind ein Teil des Teams, das für die Menschen in der Stadt Ulm und im Alb-Donau-Kreis aktiv ist, für rund 320.000 Einwohner. Als Werkstudierende leisten sie eine Arbeit der wirklich nicht alltäglichen Art, mitten in Zeiten von Corona.

Landrat Heiner Scheffold ist voll des Lobes: „Ich danke den Studentinnen und Studenten für ihre Unterstützung in dieser schwierigen Situation. Sie zeigen viel Motivation und als angehende Mediziner ein hohes Berufsethos. In unserem Fachdienst Gesundheit können sie ihr Know-how ganz praktisch und hilfreich einsetzen für den Infektionsschutz unserer Bevölkerung.“

Die Studentinnen und Studenten arbeiten schichtweise, in Teams von vier bis fünf Personen. Sie helfen bei der Dokumentation und Fallfassung. Einige telefonieren regelmäßig mit Personen, die sich in häuslicher Isolierung befinden. Sie fragen nach dem Gesundheitszustand, geben Tipps und nehmen Kennwerte wie beispielsweise Fiebermessungen auf. Sie unterstützen die Arbeit der Ärztinnen und Ärzte im Gesundheitsamt

an vielen Stellen.

Wie kam es dazu? Nach einem Aufruf des Landratsamts Alb-Donau-Kreis an der Universität Ulm meldeten sich die zwölf Studierenden für einen Einsatz im Gesundheitsamt während ihrer vorlesungsfreien Zeit. Sie sind mit einem befristeten Vertrag als Werkstudierende angestellt. „Gerade wir Medizinstudenten können in Zeiten dieser Krise vielerorts unterstützend tätig werden. Mir persönlich war es einfach ein Anliegen, meinen Beitrag zu leisten, anstatt zuhause die Zeit abzusitzen“, beschreibt Sibylle Steinkellner, eine der Studentinnen, ihre Motivation. Es sei ein besonderer Einblick in den Arbeitsalltag des Gesundheitsamtes, welchen sie angesichts dieser Pandemie bekommen würde. „Selten denkt man als Student über die bedeutende Rolle des Gesundheitsamtes nach. Umso spannender ist es, nun hautnah mitzuerleben, was für eine zentrale Rolle die Ärztinnen und Ärzte hier bei der Eindämmung des Virus spielen“, so Steinkellner. Landrat Heiner Scheffold wünscht den jungen Leuten für ihre Zukunft schon heute alles Gute. „Sie sind auch nach ihrem Medizinstudium im Alb-Donau-Kreis herzlich willkommen.“

## **„Nur einmal einreichen“ „Wir bitten die Unternehmen, Anzeigen auf Kurzarbeit nur über einen Kanal einzureichen“, sagt der Geschäftsführer des Operativen Service Ulm, Gregor**

-6-

**Fischer. Zustellmöglichkeiten bestehen Online (eServices), per E-Mail, per Fax oder auf dem Postweg.**

Offensichtlich aus Verunsicherung, die Unterlagen könnten nicht ankommen, würden viele Arbeitgeber ein und dieselbe Anzeige zu Kurzarbeit parallel auf mehreren dieser Kanäle einreichen. „Diese Praxis erschwert unsere Arbeit erheblich und bindet unnötig Ressourcen, die wir an anderer Stelle gewinnbringender für die Unternehmen einsetzen könnten“, erklärt Fischer. Der Operative Service Ulm bearbeitet die Anzeigen von Kurzarbeit für Betriebe im Zuständigkeitsbereich der Agenturen für Arbeit Ulm, Aalen, Reutlingen, Balingen und Konstanz-Ravensburg.

## **Neuregelungen in der Grundsicherung**

**Der Gesetzgeber hat aufgrund der aktuellen Lage ein Sozialschutzpaket beschlossen. Es erleichtert den Zugang zu Leistungen der sozialen Grundsicherung. Aussetzen der Vermögensprüfung**

Wer zwischen dem 1. März und dem 30. Juni 2020 einen Antrag auf Leistungen der Grundsicherung stellt und erklärt, über kein erhebliches Vermögen zu verfügen, darf Ersparnis in den ersten sechs Monaten behalten. Erst danach greifen wieder die bislang geltenden Regelungen für den Einsatz von Vermögen.

### **Übernahme der Kosten der Unterkunft**

Wenn ein Anspruch auf Grundsicherung vorliegt, übernimmt das Jobcenter auch die Kosten der Unterkunft inklusive Heizung und Nebenkosten. Diese Kosten werden bei Neuanträgen, die vom 1. März bis zum 30. Juni 2020 beginnen, für die Dauer von sechs Monaten in der tatsächlichen Höhe anerkannt.

### **Kein Weiterbewilligungsantrag notwendig**

Grundsicherungsleistungen werden in der Regel für zwölf Monate bewilligt.

Für Kunden, die aktuell schon Leistungen beziehen, gilt folgendes: Für Bewilligungszeiträume, die in der Zeit vom 31. März 2020 bis einschließlich 30. August 2020 enden, werden die Leistungen automatisch weiter bewilligt. Kunden brauchen in diesen Fällen keinen Weiterbewilligungsantrag stellen.

Aktuelle Informationen, einen Überblick über die Neuregelungen in der Grundsicherung und abrufbare Anträge gibt es unter: [www.arbeitsagentur.de/corona-grundsicherung](http://www.arbeitsagentur.de/corona-grundsicherung)

Seit heute ist auch eine Sonderhotline für Selbständige, Freiberufler und alle Betroffenen geschaltet. Diese lautet: **0800 – 4 5555 23** und ist auch auf der Internetseite zu finden. Folgen Sie der Bundesagentur für Arbeit auf Twitter.

Presseservice

AOK Ulm-Biberach

AOK – Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach  
Schwambergerstr. 14 • 89073 Ulm  
Telefon: 0731 168-705  
[www.aok-bw.de/ulb](http://www.aok-bw.de/ulb)



## **Corona-Pandemie: Patientensicherheit steht bei Arzneimittelversorgung an erster Stelle**

Die Corona-Pandemie stellt die deutsche Öffentlichkeit in diesen Tagen vor ungewohnte Herausforderungen. Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach, ist sicher, dass die Apotheken vor Ort auch in den Zeiten der Corona-Krise ein verlässlicher Partner für die Menschen in der Region sind.

Mindestens einen Wochenbedarf im Voraus halte jede Apotheke vor, und täglich werden sie zwei- bis dreimal neu beliefert. „Sollte es in Ausnahmesituationen vorkommen, dass der Wochenbedarf eines bestimmten Präparats in sehr kurzer Zeit abgegeben ist, bedeutet das für betroffene Patienten kein Versorgungsproblem. Um ihnen in diesem Fall einen zweiten Weg in die Apotheke zu ersparen, darf der Apotheker ein alternatives Präparat aushändigen“, so Schwenk mit Bezug auf Vereinbarungen zwischen der AOK und dem Landesapothekerverband Baden-Württemberg (LAV). Aktuell leisten die Rabattverträge einen wichtigen Beitrag, um die Versorgung der Apotheken und somit der Versicherten auch weiterhin zu gewährleisten. Denn in Apotheken sind primär rabattierte Arzneimittel vorrätig. „Kein Patient soll öfter als absolut notwendig in die Apotheke müssen“, sagt die AOK-Geschäftsführerin. „Zweitkontakte zu vermeiden, ist

-7-

wichtig, um die Infektionsgeschwindigkeit der Pandemie zu drosseln.“

Kann die verordnete Packungsgröße aufgrund einer Nichtverfügbarkeit nur durch die Abgabe mehrerer kleiner Packungen erreicht werden, so gibt die Apotheke diese ab und der Versicherte zahlt nur die Zuzahlung der verordneten Packung. Ist der Vorrat an einem bestimmten Arzneimittel erschöpft, so ist die Apotheke frei in der Auswahl einer Alternative. Bestehen mehrere verfügbare Alternativen, gibt sie die günstigste ab. Ferner hat die AOK Baden-Württemberg dem LAV angeboten, sich zeitlich befristet an den Kosten für Botendienste zu beteiligen. Hierfür wird pro beliefertem Patienten eine Vergütung von 2 Euro gewährt.

### **Corona-Pandemie: AOK Ulm-Biberach stundet Sozialversicherungsbeiträge**

Inzwischen sind fast 900 Anträge auf Stundung aus Ulm, dem Landkreis Biberach und dem Alb-Donau-Kreis bei der AOK eingegangen. Alle werden bewilligt. Die verschiedenen Hilfspakete der Bundesregierung für Unternehmen und Selbständige sollen die Folgen der Corona-Pandemie mindern. Sie sollen auch sicherstellen, dass die so Geförderten ihre Sozialbeiträge weiterhin bezahlen können. Wenn Firmen Kurzarbeit anmelden, werden ihnen die Sozialbeiträge für die betroffenen Beschäftigten von der Bundesagentur für Arbeit erstattet. Falls Firmen oder Selbständige darüber hinaus weiteren finanziellen Spielraum benötigen, können die Krankenkassen in Deutschland die Sozialversicherungsbeiträge für die Monate März und April stunden. Das bedeutet, die Betroffenen brauchen die Beiträge erst später zu bezahlen. Zinsen oder Gebühren werden dafür nicht erhoben.

Die Bundesregierung geht derzeit davon aus, dass die Maßnahmen aus dem aktuellen wirtschaftlichen Hilfspaket zügig greifen. In den kommenden Wochen muss nun beobachtet werden, wie schnell die verschiedenen Hilfsinstrumente bei den Unternehmen und Selbstständigen ankommen. Dann müssen die Spitzenverbände der Krankenkassen in Deutschland einschätzen, ob die Stundungsregelungen gegebenenfalls verlängert werden muss.

Von der aktuellen Situation sind besonders auch Selbständige betroffen, die in der Regel freiwillig versichert sind. Die AOK prüft in jedem Einzelfall unbürokratisch, ob etwa aufgrund eines Gewinneinbruchs eine Beitragsermäßigung in Frage kommt. 96 freiwillig Versicherte aus der Region haben von der Möglichkeit der Beitragsreduzierung inzwischen Gebrauch gemacht. Bestehen bereits Stundungsvereinbarungen mit Ratenzahlungen aus der Zeit vor der Krise, können die Zahlungen nach wechselseitiger Vereinbarung vorübergehend ausgesetzt werden.

Die Expertinnen und Experten der Competence Center Firmenkunden und Freiwillige Mitglieder der AOK Ulm-Biberach stehen mit allen Betroffenen in einem engen Austausch und helfen schnell und unbürokratisch, wo immer es möglich ist. In der Region Um-Biberach sind bis heute 892 Anträge zur Stundung der Sozialbeiträge eingegangen und alle werden bewilligt.

**verbraucherzentrale**

*Baden-Württemberg*

## **NEUES ANGEBOT ZUR CORONA-KRISE: WEBINARSPRECHSTUNDE**

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg startet neues Online-Angebot zu Themen rund um die Corona-Krise.



Neues kostenloses Online-Angebot „Webinarsprechstunde“

Erste Themen: „Börsencrash“ (1.4.) und „Reiserücktritt“ (2.4.)

Teilnehmer können Fragen vorab einreichen und per Chat stellen

**Stuttgart, 30.03.2020 – Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erreichen zur Zeit viele Fragen, die mit den Auswirkungen der Corona-Krise zu tun haben. Neben vielen Informationen auf der Homepage werden zunächst zwei Themen in einem neuen kostenlosen Format „Webinarsprechstunde“ aufgegriffen.**

„Uns erreichen viele Fragen von Verbraucherinnen und Verbrauchern, die mit den Auswirkungen der Corona-Krise zu tun haben“, sagt Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Die Menschen sorgen sich beispielsweise um ihre

-8-

Altersvorsorge oder überlegen, wie sie mit einer bereits gebuchten Reise umgehen sollen“. Neben vielen Informationen auf der Internetseite bietet die Verbraucherzentrale kostenlose Informationen in Form einer „Webinarsprechstunde“ an. Nach einer kurzen Einführung in das Thema werden häufig gestellte Fragen beantwortet. Teilnehmer können ihre Fragen außerdem vorab einreichen oder während der Veranstaltung im Chat stellen.

### **THEMA BÖRSENCRASH**

Die Börsen reagieren auf die aktuelle Lage mit dramatischen Kursverlusten. Viele Verbraucher fragen sich nun, wie sich die aktuelle Krise auf ihre Geldanlage und Altersvorsorge auswirkt: Was mache ich mit meiner Geldanlage wenn die Börsenkurse sinken – Reißleine ziehen oder gelassen bleiben? Haftet die Bank für Falschberatung, wenn Fonds und Zertifikate Verluste einfahren? Ist auch meine Riesterreente betroffen und was kann ich tun, wenn im Riester Vertrag Aktienfonds mitten im Crash in Rentenfonds getauscht werden? Der Finanzexperte der Verbraucherzentrale Niels Nauhauser beantwortet diese und andere Fragen in einer kostenlosen Webinarsprechstunde.

### **THEMA REISERÜCKTRITT**

Aufgrund der weltweiten Reisewarnung und anderer Beschränkungen fragen sich viele Verbraucherinnen und Verbraucher, was mit ihrer geplanten Reise passiert und unter welchen Bedingungen sie eine gebuchte Reise stornieren können. Diese und weitere Fragen beantwortet der Reiserechtsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Oliver Buttler in einer kostenlosen Webinarsprechstunde.

### **TERMINE**

- Corona-Krise: Ihre Fragen zum Börsencrash: 1. und 8. April, jeweils 16 Uhr
- Corona-Krise: Ihre Fragen zum Reiserücktritt: 2. und 9. April, jeweils 16 Uhr

Alle Termine und das komplette Webinarprogramm der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: [www.vz-bw.de/webinare-bw](http://www.vz-bw.de/webinare-bw).

Eine Anmeldung ist erforderlich und über den Link zur jeweiligen Veranstaltung möglich.

## **Presseinformation der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg**

### **Corona: Hinzuverdienstgrenze deutlich erhöht und Saisonarbeit länger möglich**

Um die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach dem Renteneintritt zu erleichtern, wurde im Rahmen des Sozialschutz-Paketes der Bundesregierung die diesjährige Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten von 6.300 Euro auf 44.590 Euro angehoben. Einkünfte bis zu dieser Höhe bewirken somit keine Rentenkürzung. Die Neuregelung gilt für alle Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher, die noch nicht ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Aufpassen müssen jedoch Bezieher von Erwerbsminderungsrenten oder Hinterbliebenenrenten: Für diesen Personenkreis wurden die Hinzuverdienstmöglichkeiten nicht verändert.

Eine weitere Neuregelung des Sozialschutz-Paketes betrifft den zeitlichen Rahmen für kurzfristige nicht berufsmäßig ausgeübte Beschäftigungen. Diese werden längstens bis 31. Oktober 2020 insbesondere mit Blick auf die Saisonkräfte in der Landwirtschaft befristet ausgeweitet. Einer kurzfristigen Beschäftigung kann man nun maximal fünf Monate oder 115 Tage nachgehen, ohne dass für diese Tätigkeit Sozialversicherungsbeiträge anfallen. Die Höhe des Verdienstes spielt in der Beschäftigung keine Rolle.

Die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung sind in ganz Baden-Württemberg derzeit für den Publikumsverkehr geschlossen. Es finden ausschließlich telefonische Beratungen statt. Ratsuchende finden die entsprechenden Telefonnummern unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).



**Gesucht: Botschafter der Dorfgeschichte(n)**  
**LEADER-Projekt packt Heimatgeschichte in dramaturgisches Format**

**Geschichte passiert. Geschichten erzählt man sich! Das Projekt „Dorfgeschichte(n) aus Oberschwaben“ belebt die jedem Ort ganz eigenen Geschichten in dramaturgischer Verpackung neu. Dazu werden Heimatkundige gesucht, die von herausragenden Charakteren der Vergangenheit wissen. Außerdem sind Laiendarsteller aufgerufen, sich für entstehende Erlebnisführungen eine Rolle anzueignen.**

-9-

**So holt die Region Persönlichkeiten aus vergangener Zeit an ihre Orte zurück.**

Heimatforscher und Nachlass-Verwalter, Archivare und einfach Menschen mit gutem Gedächtnis in der LEADER-Region Oberschwaben sind eingeladen, ihre Ideen in einer Workshop-Woche in den Sommerferien zusammen zu tragen und umzusetzen. Aus einer möglichst breiten Fülle an Geschichten mit ganz besonders herausragenden Figuren werden die Projektdörfer ausgewählt. Diesen passt das -im Projekt zusammenfindende- Autorenteam ihre jeweilige Dorfgeschichte an. Historische Sachkenntnis verbindet sich mit dem Blick für Original-Schauplätze und dem Vergnügen am lernenden Miteinander. Die Projektregie führt Theaterpädagogin Hubertus Hinse aus Regensburg. Zur parallel vorgesehenen Aufbereitung der Geschichten werden schauspielerisch Interessierte gesucht, die sich die historischen Rollen aneignen wollen: Theaterleute mit Tagesfreizeit sind genauso willkommen wie freie Schauspieler, bereits tätige Gästeführerinnen, Museumsbetreuer, engagierte Ortsbewohnerinnen, Musiker, Künstlerinnen oder auch „ganz normale“ Familien. Sie können bereits dem Entwicklungsprozess beiwohnen, oder sich zu drei fachkundig angeleiteten Schauspiel-Workshops im Herbst anmelden. Interessierte für die beiden kostenlosen Workshop-Reihen melden sich bitte bis zum 30. April 2020 beim Büro für Regionalkultur unter Telefon 0160 95556989 (Henrike Müller) oder per E-Mail unter [dorfgeschichten@buero-regionalkultur.de](mailto:dorfgeschichten@buero-regionalkultur.de). Die terminliche Festlegung erfolgt in Absprache mit den Teilnehmenden. Für den Fall, dass im Sommer noch keine Möglichkeit zu persönlichen Treffen und Workshops besteht, wird die Workshop-Reihe parallel als „Webinar“ für den virtuellen Raum vorbereitet. Das Projekt „Dorfgeschichte(n) aus Oberschwaben“ erhält Unterstützung durch Fördergelder des Landes Baden-Württemberg aus dem Förderprogramm LEADER 2014-2020 im LEADER-Aktionsgebiet Oberschwaben.



**Das Digitalisierungszentrum Ulm | Alb-Donau | Biberach informiert:**

Wir beraten Sie in allen Bereichen rund um das Thema Digitalisierung. In Zeiten des Corona Virus haben wir für Sie eine große Bandbreite an Themen rund um Digitale Zusammenarbeit aus dem Homeoffice, Vorstellung von Tools zur Fernwartung, Design Thinking uvm. Wir bieten die Veranstaltungen als Videokonferenzen, virtuelle Workshops oder Webinar an.

**Sollten Sie außerhalb der genannten Termine Fragen oder Beratung zu Themen der Digitalisierung haben, erreichen Sie uns jederzeit via Mail unter [info@dz-uab.de](mailto:info@dz-uab.de) oder telefonisch unter 0731 – 7255 7520 erreichen. Wir helfen Ihnen gerne.**

**06.04.2020**

10.30-12.00 Uhr

**Webinar „Mit Windows 10 papierarm arbeiten“**

Digital und vor allem papierlos Zugriff auf Ihre Daten – egal von welchem Standort. Windows 10 bietet eine große Bandbreite an Möglichkeiten. Lernen Sie bei diesem Webinar verschiedene Tools und Ihre Anwendungsmöglichkeiten kennen.

<https://dz-uab.events.idloom.com/windows10-papierarm-webinar>

**06.04.2020**

13.00-16.00 Uhr

**Online-Sprechtag „Praktische Werkzeuge zur Fernwartung“**

Wartung ohne Kundenkontakt: eine Möglichkeit den Service für Kunden in Zeiten von Corona aufrechtzuerhalten. Bei unserer Beratung stellen wir Ihnen die Möglichkeiten im Bereich der Fernwartung vor.

<https://dz-uab.events.idloom.com/fernwartung>

**07.04.2020**

10.30-12.00 Uhr

**Webinar „Outlook zur Selbstorganisation im Home Office“**

Nutzen Sie Outlook um Mails und Termine zu managen und zur Organisation von Onlinemeetings zu steuern. In diesem Webinar erhalten Sie einen umfassenden Überblick.

<https://dz-uab.events.idloom.com/outlook-home-office-webinar>

**08.04.2020**

08.00-17.00 Uhr

**Online - Sprechtag „Internet und Onlinemarketing“**

Antworten auf Fragen zu allen wichtigen Bereichen der Internetnutzung wie

**09.04.2020**  
09.00-12.00 Uhr

beispielsweise Onlinehandel, Kundenkommunikation über das Internet, Web 2.0 und Online-Marketing.

<https://dz-uab.events.idloom.com/sprechtag-ecommerce-ulm-4>

### **Webinar „Design Thinking im Krisenmodus“**

Wie verändern sich Kundenbeziehungen durch COVID-19? Wir laden Sie zusammen mit gleichgesinnten zu einem branchenübergreifenden Speed Design Thinking Prozess ein. Ziel ist es anbei konkreter Fragestellung zielführende Handlungsalternativen und Ideen für die Unternehmen zu entwickeln.

<https://dz-uab.events.idloom.com/design-thinking-krisenmodus-webinar-3>

-10-

Die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen ist kostenfrei. Ein vollständige Übersicht aller Veranstaltungen finden Sie unter: [www.dz-uab.events.idloom.com](http://www.dz-uab.events.idloom.com) Über unseren Newsletter erhalten Sie zusätzlich alle Informationen zu unseren aktuellen Veranstaltungen. Die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite unter: [www.dz-uab.de/newsletter](http://www.dz-uab.de/newsletter)

## **Vereinsmitteilungen**

### *Narrenzunft Untermarchtal e.V.*

#### **Absage Gruppen- und Mitgliederversammlung**

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen der Covid-19-Erkrankung, sehen wir uns gezwungen, die am 17. – 19. April angesetzten Gruppenversammlungen, sowie die für den 24. April geplante Mitgliederversammlung, auf unbestimmte Zeit zu verschieben.

Wir bitten um Euer Verständnis.

Alles Gute und viel Gesundheit wünscht

Der Zunftrat

## **Was sonst noch interessiert**



SpVgg Obermarchtal - Abteilung Tennis

### **Neue Schlösser an der Tennisanlage**

Liebe Tennismitglieder,

an der Tennisanlage wurden alle Schlösser ausgewechselt. Dies bedeutet, dass euer aktueller Schlüssel nicht mehr passt. Den **neuen Schlüssel** für Tennishütte, Schuppen und Platz bekommt ihr gegen Vorlage des alten Schlüssels oder 10 € Pfand bei Valentin Gombold (Sebastian-Sailer-Straße 34).

Sportliche Grüße - Die Abteilungsleitung

## Karfreitagsforellen abgesagt



Aus gegebenem Anlass können wir dieses Jahr leider keine Karfreitagsforellen anbieten.

Wir bitten um ihr Verständnis.

Fischereiverein Rottenacker



Die Gemeinde Emerkingen sucht für ihren Kindergarten zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## Reinigungskraft | m/w/d

Die Anstellung erfolgt in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis auf Stundenbasis.

**Wir bieten:** Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in unserer Einrichtung für 2 Gruppen.  
Einen qualifizierten Hygieneplan, nach dessen Vorgaben Sie zuverlässig arbeiten können.

**Sie erwartet:** Eine Wochenarbeitszeit von ca. 10 Stunden. Diese beginnt MO – DO nach den Betreuungszeiten ab 16 Uhr und FR ab 12.45 Uhr.

Die Aufgaben beinhalten neben den klassischen Reinigungsarbeiten auch das Waschen der anfallenden Handtücher und Reinigungsutensilien.

Bewerbung bitte schriftlich bis 15.04.2020 an:

Bürgermeister Paul Burger,  
Schlossstraße 23, 89607 Emerkingen  
paul.burger@emerkingen.de, T 07393-2239

-11-

## Marchtal-Bike Marathon 2020

Leider sind wir aufgrund der Corona(Covid-19)-Problematik gezwungen den Marchtal-Bike-Marathon 2020 abzusagen.  
Ich wünsche Ihnen Alles Gute!



## Reisschlagverkauf der Forstreviere Wolfstal und Mochental

Aufgrund der aktuellen Situation verkaufen die staatlichen Forstreviere Wolfstal und Mochental dieses Jahr nicht im Rahmen einer Versteigerung, sondern als Direktverkauf. Um den Interessenten möglichst gleiche Chancen einzuräumen, wird folgendes Verfahren angewandt: Derzeit werden von den Forstrevieren die Schläge ausgesteckt und taxiert.

**Wolfstal:** Brühlhölzle, Heidenwäldle, Brühlwies, Alterhau

**Mochental:** Zehntbaindt, Riedhalde, Württembergerhalde, Plattenhau,  
Gräfinbronnen

Die Übersichtskarten werden ab 04.04.2020 am Forstlichen Stützpunkt Mochental verfügbar sein. Ab 08.04.2020, 17.00 Uhr werden am Forststützpunkt für jeden einzelnen Reisschlag ein entsprechendes Bestellformular (Nummer des Schlags, geschätzte Menge, Preis) ausgehängt. Dieses sollte von den Interessenten fertig ausgefüllt und in die dafür vorgesehene Box eingelegt werden. Die Rechnung erhalten Sie voraussichtlich nach Ostern. Bis 15.04.2020 darf pro Käufer maximal 15 Fm bestellt werden. Sollten danach noch Schläge übrig sein, können diese ab 16.04. auch über diese Begrenzung hinaus erstanden werden.

Bei Fragen stehen Ihnen die Revierleiter unter folgenden Telefonnummern gerne zur Verfügung:

Hr. Deuschle (Revier Wolfstal): 0173-6096527 Hr. Schwarz (Revier Mochental): 0173-6240640



Kuckuck



**MIT ZUVERSICHT**

*und Hoffnung*

lassen sich alle

*Stürme des Lebens*

**ÜBERSTEHEN.**

*In diesem Sinne, bleiben Sie gesund...*

-12-

### Osterkerzen unserer Kommunionkinder

Wie in jedem Jahr haben unsere Kommunionkinder in großer Mühe für den Palmsonntag Osterkerzen gestaltet. Diese hätten nach dem Gottesdienst jeweils in Untermarchtal und Neuburg zum Verkauf angeboten werden sollen, um dann den Erlös an den Tafelladen in Ehingen zu spenden. Wie uns allen bekannt ist, wird es in naher Zukunft leider keinen Gottesdienst geben.

**Das Licht der Kerzen wollen die Kommunionkinder trotzdem und gerade in dieser Zeit sehr gerne zu Ihnen bringen!**

Deshalb werden die Osterkerzen in St. Andreas in Untermarchtal und in St. Michael in Neuburg ab Palmsonntag in den Kirchen (bei den Opferkerzen) stehen. Jeder, der mag darf sich eine selbst gestaltete Kerze dort abholen. Wenn Sie mögen, dürfen Sie eine kleine Spende hinterlassen, was die Kinder sehr freuen würde. Dazu liegen bei den Kerzen kleine schwarze Tütchen bereit, in welche Sie Ihre Spende eintüten können. Die Tütchen werfen Sie dann bitte in den Sammelbehälter der Opferkerzen. Im Lauf des Jahres werden die Kinder dann die Spenden dem Tafelladen übergeben. Für die Kinder wäre es eine Freude, wenn die mit viel Spaß und großem Einsatz gebastelten Kerzen doch noch ihre Bestimmung finden könnten!

Deshalb heute schon ein großes Dankeschön fürs Mitmachen.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Zeit in diesen Tagen – bleiben Sie gesund!

Die Kommuniongruppe St. Andreas/St. Michael

**Palmenweihe in Untermarchtal und Neuburg/Lauterach**

Auch in diesem Jahr wollen wir auf den schönen Brauch, die Weihe von Palmen nicht verzichten. Bitte bringen sie die Palmen am Samstagnachmittag in die jeweiligen Kirchen. Wir segnen die Palmen in Untermarchtal um 8:30 Uhr und in Neuburg um 8:45 Uhr. Bitte legen Sie diese vor dem Altar oder an geeigneter Stelle ab. Während der Segensfeier sollten sich wegen der Schutzmaßnahmen in der Kirche keine Personen befinden. Sie können Ihre Palmen danach im Laufe des Tages wieder abholen.



Die Palmen erinnern uns an den Einzug Jesu in Jerusalem. Jesus kommt als König nach Jerusalem, bescheiden als Friedensfürst. Das Volk aber jubelt ihm zu als dem Sohne Davids, als dem, der „im Namen des Herrn“ kommt. Die versammelten Menschen legten ihre Kleider und Zweige von Palmen vor ihm nieder, damit er darüber gehen konnte. Die Palmen erinnern uns das ganze Jahr daran.

Bild: Bianka Leonhardt / [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at)  
In: Pfarrbriefservice.de



**NEU – NEU – NEU - NEU – NEU – NEU - NEU – NEU**



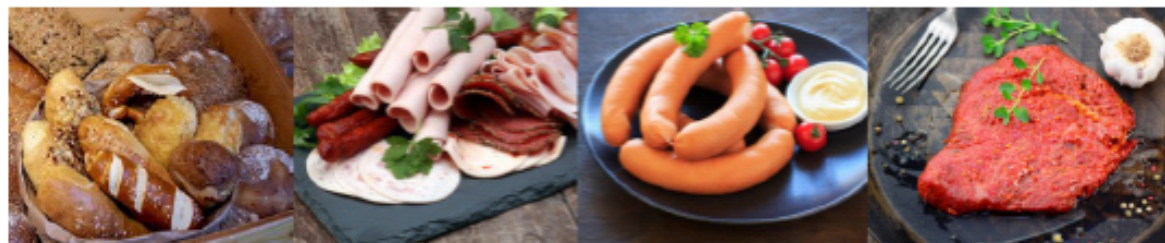


# Warme Leberkäsweckle

- ✓ aus unserer Klostermetzgerei und Klosterbäckerei
- ✓ täglich von Di – Fr
- ✓ Stück nur 1,70 €

Neu im Klosterladen!

# Angebote vom 6. - 19. April



## Ofenfrisches aus unserer Klosterbackstube

Vinzenz-Brot	500 g	2,30 €
Frucht-Plunder	Stück	1,50 €

## Beste Qualität aus eigener Schlachtung

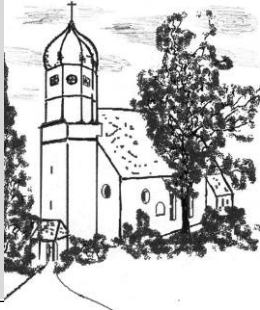
Tierrgerechte Haltung · eigener, genfreier Futteranbau · hochwertige Verarbeitung

Leberwurst m. Bärlauch	100 g	0,95 €
Gekochter Würzschinken a.d. Keule geschnitten	100 g	1,65 €
Roher Schinken / Rauchfleisch geschnitten und am Stück	100 g	1,85 €
Rote Wurst / Bockwurst	100 g	1,00 €
Schweinerückensteak mariniert	100 g	1,20 €

Öffnungszeiten:	Montag:	07.30 – 13.00 Uhr
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 18.00 Uhr
	Samstag:	06.30 – 15.00 Uhr
	Sonntag:	09.45 – 12.00 Uhr

Kontakt:	Klosterladen Untermarchtal · Margarita-Linder-Str. 8 · 89617 Untermarchtal	
	Tel.: 07393 30 225 · <a href="http://www.klosterladen-untermarchtal.de">www.klosterladen-untermarchtal.de</a> · <a href="mailto:klosterladen@untermarchtal.de">klosterladen@untermarchtal.de</a>	





# Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

## **St. Andreas**

### Untermarchtal und Gütelhofen

**Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal**

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: [StAndreas.Untermarchtal@drs.de](mailto:StAndreas.Untermarchtal@drs.de)

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: [StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de](mailto:StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de)

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: [www.se-marchtal.de](http://www.se-marchtal.de)

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: [gianfranco.loi@drs.de](mailto:gianfranco.loi@drs.de)

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507 E-Mail: [Johannes.Haenn@drs.de](mailto:Johannes.Haenn@drs.de)

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

#### **Gültig vom 05.04.bis 19.04.2020**

**Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Marchtal - Sonn- und Feiertage - entfallen wegen der Corona-Krise bis zum 19. April 2020.**

**Bücherei der Kath. Kirchengemeinde Untermarchtal entfällt zur Zeit. Im  
Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel.  
0737592131!**

**Obermarchtaler Münsterkonzerte 2020: Das Konzert für den 5. April 2020 wurde  
abgesagt.**

#### **Tägliche Gottesdienste mit Pfarrer Loi in der Hauskapelle über Live-Stream**

Pfarrer Loi feiert in dieser besonderen Zeit täglich den Gottesdienst um 10 Uhr in der Hauskapelle des Pfarrhauses in Obermarchtal. Er feiert die Messe werktags wie sonntags stets um 10 Uhr als verlässliche Zeit. Wenn Sie möchten, können Sie gerne über den Livestream täglich mitfeiern. Gehen Sie dazu einfach auf unsere Homepage [www.se-marchtal.de](http://www.se-marchtal.de) und dann unter „Aktuelles“. Dort wird täglich gegen 9.45 Uhr der Link für den Livestream online gestellt.

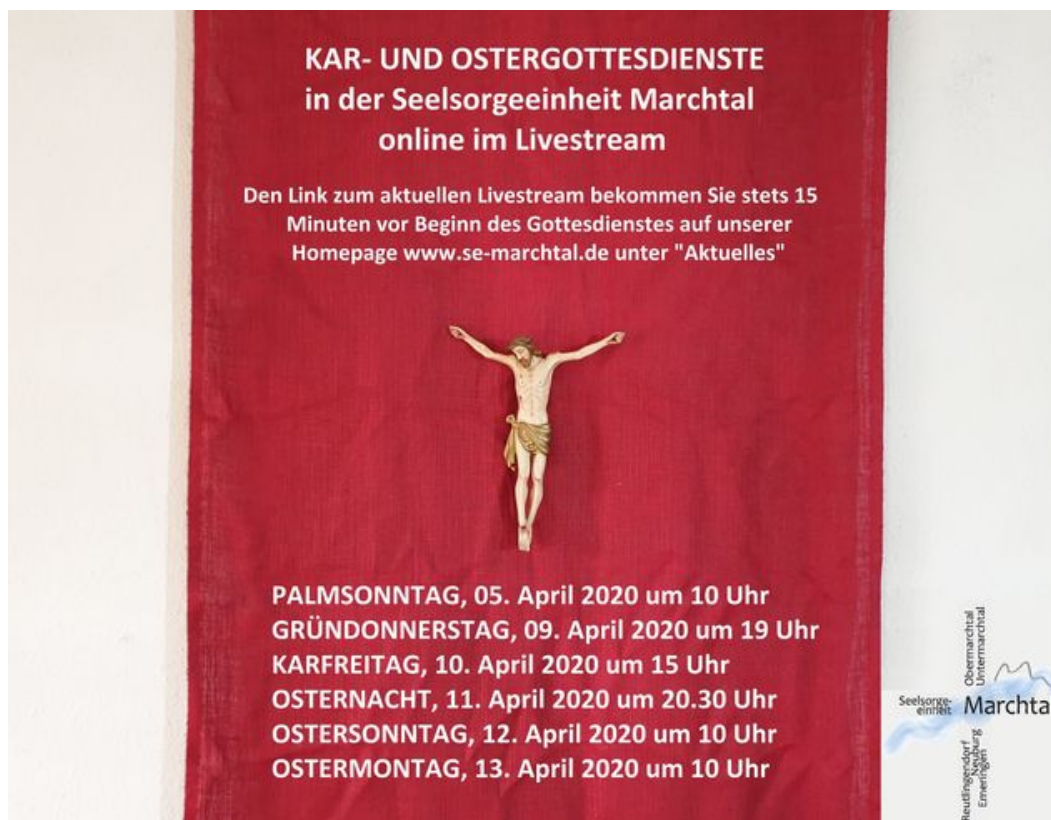
Herzliche Einladung zu täglichen Mitfeier der Eucharistie.

#### **Radio horeb Leben mit Gott**

Aufgrund des Corona-Virus und der damit zusammenhängenden Einschränkungen ist eine persönliche Teilnahme am Gebet und Gemeindegottesdienst vor Ort momentan nicht möglich. Bei Radio horeb können Sie täglich von zuhause aus die Hl. Messe mitfeiern und an Gebetszeiten teilnehmen zu folgenden Zeiten:

Übertragung von Heiligen Messen: Täglich 6:55 Uhr aus Rom mit Papst Franziskus Montag bis Freitag: 9:00 Uhr und 18:00 Uhr Samstag, 9:00 Uhr und 18:30 Uhr Sonntag: 10:00 Uhr und 18:00 Uhr.

## **Kar- und Ostergottesdienste 2020 über Livestream**



Herzliche Einladung zur Mitfeier der Kar- und Ostergottesdienste auch über Livestream. Hier schon einmal die Zeiten, die Sie auch obenstehend auf dem Flyer finden:

Palmsonntag, 05. April 2020 um 10 Uhr  
 Gründonnerstag, 09. April 2020 um 19 Uhr  
 Karfreitag, 10. April 2020 um 15 Uhr  
 Osternacht, 11. April 2020 um 20.30 Uhr  
 Ostersonntag, 12. April 2020 um 10 Uhr  
 Ostermontag, 13. April 2020 um 10 Uhr

## Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats am 22. März 2020

in der Kirchengemeinde St. Andreas Untermarchtal  
im Dekanat Ehingen-Ulm

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

- |                                         |      |
|-----------------------------------------|------|
| 1. Die Zahl der Wahlberechtigten:       | 613  |
| 2. Die Zahl der Wähler/-innen:          | 326  |
| 3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:   | 306  |
| 4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: | 0    |
| 5. Die Zahl der gültigen Stimmen:       | 1576 |

Namen der Gewählten mit Stimmenzahl:

	Name	Stimmen		Name	Stimmen
1.	Teschner, Bettina	274	5.	Hinderhofer, Sr. Veronika	238
2.	Fischer-Traub, Elke	265	6.	Klötzl, Sr. Rosemarie	204
3.	Maier, Wolfgang	249	7.	Mittl, Bernhard	196

4.	Stiehle, Karl	242	8.	Hirse Korn, Jörg	173
----	---------------	-----	----	------------------	-----

## **Wahlanfechtung** (§ 28 Kirchengemeindeordnung)

1. Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Kirchengemeindemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.
2. Gründe für die Wahlanfechtung sind:
  - a) Mängel in der Person eines Gewählten oder
  - b) Verfahrensmängel, die für das Wahlergebnis erheblich sind.

Untermarchtal,  
(Ort)  
**Der Wahlausschuss:**

den 03.04.2020  
(Datum)

Gez. Alfons Ziegler  
(Unterschrift Vorsitzende/r)

### **Auf den Spuren Jesu**

**Anmeldeformulare und weitere Informationen erhalten Sie bei Diakon Johannes Hänn, Tel.: 07375 92131. Die Wallfahrt nach Israel findet vom 18.02. – 25.02.2021 statt. Aus planerischen Gründen ist Anmeldeende am 05.04.2020.**

### **Impulse in einer Zeit, die an- und innehalten lässt**

Vorerst bis zum 19. April sind alle Gottesdienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart abgesagt. „So sind wir ohne den Tisch des Brotes, ohne die heilige Kommunion, ohne die leibhaftige Begegnung mit dem Herrn“, sagt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel. „Der Tisch des Wortes bleibt aber auch zuhause in unseren Wohnungen gedeckt. Wir können jederzeit die Bibel zur Hand nehmen.“ Um hierzu Anregungen zu geben, versendet das katholische Dekanat Ehingen-Ulm kostenlos wöchentliche Meditationsbriefe. Der erste, bereits erschienene Brief zeigt als Titel leuchtende Osterglocken vor der St. Georgskirche in Ulm. Unter dem Motto „Die Stille ist schwierig, aber sie befähigt“ wird die Einsamkeit, denen aktuell viele Menschen ausgesetzt sind, zugleich als Chance begriffen. Wer sich nicht vor der Einsamkeit fürchte, könne vergessene oder vernachlässigte Reichtümer entdecken. Aus den Bibeltexten des jeweiligen Sonntags werden ausgewählte Passagen gedeutet und in Beziehung gesetzt zu Themen, die unter normalen Umständen im Dekanatsprogramm bearbeitet worden wären. Dazu zählen neben dem Leben und Wirken des heiligen Patrick eine Erschließung des philosophischen Romans „Der Name der Rose“ von Umberto Eco, ein Gespräch mit dem Künstler Ulrich Brauchle über Aktion und Kontemplation oder eine Auseinandersetzung mit der Frage „Lässt Gott das Leid zu?“ Dazu kommen einfache Gebete, Bitten und Anrufungen. Interessierte können sich über die Dekanatsgeschäftsstelle in Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de), kostenlos die wöchentlichen Meditationsbriefe per Post oder E-Mail zusenden lassen oder über [www.dekanat-eu.de](http://www.dekanat-eu.de) herunterladen.